

Beschlussprotokoll der Sitzung des Einwohnerrats

vom **Mittwoch 23. September 2020, 19.30 bis 21.30 Uhr, im Gemeindehaus**
mit Fortsetzung

am **Donnerstag 24. September 2020, 19.30 bis 22.50 Uhr, im Gemeindehaus**

Traktanden

➤ Ansprache Herr Regierungsrat Christoph Brutschin

1. Interpellationen
2. Weiterführung des Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese für sechs Jahre (Mitte 2021 bis Mitte 2027); Kreditvorlage
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 18-22.069.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Siedlung und Landschaft (SSL) (Nr. 18-22.069.02)
3. Wärmeverbund Riehen AG
 - Projekt zweite Geothermiebohrung «geo2riehen»
 - Einstellung eines partnerschaftlichen Anteilsverhältnisses zwischen der Gemeinde Riehen und den Industriellen Werken Basel (IWB)
 - Garantieleistung; ER-Vorlage
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 18-22.059.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 18-22.059.02)
 - c) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 18-22.059.03)
4. Bauliche Erneuerung des Otto Wenk-Platzes inkl. Sanierung Kanalisation und öffentliche Beleuchtung in der Hörnliallee und im Kohlistieg; Kreditvorlage
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 18-22.064.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (Nr. 18-22.064.02)
5. (Teil-)Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in der Rauchaerstrasse (Äussere Baselstrasse bis Kohlistieg) sowie Erstellen von Trottoirüberfahrten in die Niederholzstrasse und Gotenstrasse; Kreditvorlage
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 18-22.065.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 18-22.065.02)



Seite 2

6. Bericht des Gemeinderats zur Motion der Sachkommission Mobilität und Versorgung betreffend Änderung des § 7 der Abfallordnung der Gemeinde Riehen; Teilrevision der Ordnung der Abfallbehandlung in der Gemeinde Riehen (Abfallordnung) betreffend Grüngut von Freizeit-, Pflanz- und Kleingärten (Nr. 18-22.636.03/18-22.579.01)
 - a) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 18-22.636.04)
7. Stellungnahme des Gemeinderats zur Motion Brigitte Zogg und Kons. betreffend Stärkung der Einflussmöglichkeit der Gemeinde auf den Standort von Mobilfunkantennen (Nr. 18-22.668.02)
8. Neue Anzüge
9. Mitteilungen

Entschuldigt sind: Daniel Lorenz, Rebecca Stankowski-Jeker, Petra Priess
(23. und 24. September 2020)
Sivlia Merkle-Zäch, Ernst G. Stalder und Gemeinderätin Christine Kaufmann (24. September 2020)

Stimmzählende sind: Thomas Widmer-Huber und Denise Wallace (23. und 24. September 2020)



1. Interpellationen

1. [Interpellation Peter Mark](#) betreffend Allmend-Fläche Dorf (Nr. 18-22.677.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt.

2. [Interpellation Jenny Schweizer](#) betreffend Wahrung der Gemeindeautonomie (Nr. 18-22.685.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich befriedigt.

3. [Interpellation Heinz Oehen](#) betreffend Handhabung des Oeffentlichkeitsprinzips (Nr. 18-22.686.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

4. [Interpellation Caroline Schachenmann](#) betreffend Humanitäre Notlage und die Aufnahme von Flüchtlingen in Riehen (Nr. 18-22.687.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich befriedigt.

5. [Interpellation Priska Keller](#) betreffend Rauchverbot auf öffentlichen Spielplätzen (Nr. 18-22.688.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich teilweise befriedigt.

6. [Interpellation Hans Rudolf Lüthi](#) betreffend Baustellenverkehr (Nr. 18-22.689.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich befriedigt.



Seite 4

7. [Interpellation Hans Rudolf Lüthi](#) betreffend Rückbau des Areals der Späth Baumaterialien im Stettenfeld (Nr. 18-22.690.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich befriedigt.

8. [Interpellation Bernhard Rungger](#) betreffend Gefährdet der Gemeinderat Kindergarten-Schüler und Lehrpersonal im Weissenbergerhaus? (Nr. 18-22.691.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

9. [Interpellation Brigitte Zogg](#) betreffend Umleitung des Verkehrs bei Sportveranstaltungen auf der Grendelmatte (Nr. 18-22.693.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich teilweise befriedigt.

10. [Interpellation Peter A. Vogt](#) betreffend Brand in Auto-Einstellhalle Im Hirshalm (Nr. 18-22.694.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

11. [Interpellation Ernst G. Stalder](#) betreffend die Auswirkung der COVID-19-Grenzschliessung auf die Einbrüche in Riehen (Nr. 18-22.695.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.



2. Weiterführung des Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese für sechs Jahre (Mitte 2021 bis Mitte 2027); Kreditvorlage
a) [Vorlage des Gemeinderats](#) (Nr. 18-22.069.01)
b) [Bericht der Sachkommission](#) Siedlung und Landschaft (SSL) (Nr. 18-22.069.02)

David Pavlu stellt namens der Sachkommission Siedlung und Landschaft den Antrag, dem Gemeinderatsantrag zu folgen.

David Pavlu unterstützt namens der FDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Priska Keller unterstützt namens der CVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Andreas Hupfer stellt namens der LDP-Fraktion den Antrag, den Rangerdienst um zwei Jahre zu verlängern und den Kredit entsprechend auf CHF 74'400 zu kürzen.

Heinz Oehen unterstützt namens der SP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Matthias Moser unterstützt namens der SVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Cornelia Birchmeier unterstützt namens der EVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Silvia Merkle-Zäch unterstützt namens der GLP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Es erfolgt die Gegenüberstellung des Gemeinderatsantrags mit dem Antrag der LDP-Fraktion:

://: Der Einwohnerrat folgt dem Antrag des Gemeinderats.

(mit 30:6 Stimmen bei 0 Enthaltungen)

Es erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur Weiterführung des Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese für sechs Jahre (Mitte 2021 bis Mitte 2027)

„Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der zuständigen Sachkommission Siedlung und Landschaft den Anteil der Gemeinde Riehen an der Weiterführung des Rangerdienstes für die Jahre 2021 bis 2027 im Landschaftspark Wiese in der Höhe von CHF 223'200, vorbehaltlich der Bewilligung der jeweiligen Anteile durch die weiteren beteiligten Gebietskörperschaften Weil am Rhein und der Stadt Basel.
Der Gemeinderat wird beauftragt, dem Einwohnerrat mit Ablauf der zweiten Phase (im Jahr



Seite 6 2026) über den Rangerdienst Landschaftspark Wiese zu berichten und ggf. dessen Weiterführung zu beantragen.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 31:0 Stimmen bei 5 Enthaltungen)

An dieser Stelle wird die Sitzung unterbrochen.



Sitzung vom Donnerstag, 24. September 2020

3. Wärmeverbund Riehen AG

- Projekt zweite Geothermiebohrung «geo2riehen»
- Einstellung eines partnerschaftlichen Anteilsverhältnisses zwischen der Gemeinde Riehen und den Industriellen Werken Basel (IWB)
- Garantieleistung; ER-Vorlage
- a) [Vorlage des Gemeinderats \(Nr. 18-22.059.01\)](#) (bereits zugestellt)
- b) [Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen \(SPBF\) \(Nr. 18-22.059.02\)](#)
- c) [Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung \(SMV\) \(Nr. 18-22.059.03\)](#)

Martin Leschhorn Strebel stellt namens der Sachkommission Mobilität und Versorgung den Antrag, dem Gemeinderatsantrag zu folgen.

Thomas Strahm stellt namens der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen den Antrag, dem Gemeinderatsantrag zu folgen.

Alfred Merz zieht namens der EVP-Fraktion den Änderungsantrag vom 23. September 2020 zurück. Weiter stellt Alfred Merz namens der EVP-Fraktion den Antrag auf Rückweisung des Geschäfts an den Gemeinderat.

Patrick Huber lehnt namens der CVP-Fraktion den Rückweisungsantrag der EVP-Fraktion ab.

David Moor lehnt namens der GLP-Fraktion den Rückweisungsantrag der EVP-Fraktion ab und unterstützt den Antrag des Gemeinderats.

Paul Spring lehnt namens der SP-Fraktion den Rückweisungsantrag der EVP-Fraktion ab.

Thomas Strahm lehnt namens der LDP-Fraktion den Rückweisungsantrag der EVP-Fraktion ab und unterstützt den Antrag des Gemeinderats.

Es erfolgt die Abstimmung über den Rückweisungsantrag:

://: Der Einwohnerrat lehnt den Rückweisungsantrag ab.

(mit 5:28 Stimmen bei 1 Enthaltung)

Jenny Schweizer unterstützt namens der SVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Dieter Nill unterstützt namens der FDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.



Seite 8

Patrick Huber unterstützt namens der CVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Paul Spring unterstützt namens der SP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Es erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Wärmeverbund Riehen AG

- **Projekt zweite Geothermiebohrung «geo2riehen»**
- **Einstellung eines partnerschaftlichen Anteilsverhältnisses zwischen der Gemeinde Riehen und den Industriellen Werke Basel (IWB)**
- **Garantieleistung durch die Gemeinde Riehen**

„Der Einwohnerrat beschliesst auf Antrag des Gemeinderats und der zuständigen Sachkommissionen Publikumsdienste, Behörden und Finanzen sowie Mobilität und Versorgung: «Das Projekt «geo2riehen» sowie die zu dessen Realisierung abgeschlossene Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde Riehen und den Industrielle Werke Basel (IWB) wird genehmigt. Zudem wird der Gemeinderat ermächtigt,

1. die dafür notwendigen Anpassungen des Aktionärsbindungsvertrags vom 24. September 2009 abzuschliessen und diesen gleichzeitig formell nachzuführen und bezüglich geltender Standards zu aktualisieren;
2. das Projekt «geo2riehen» in die bestehende Garantieleistung der Gemeinde Riehen zugunsten der Wärmeverbund Riehen AG im Umfang von maximal CHF 18'638'000 miteinzuschliessen.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

(mit 30:0 Stimmen bei 4 Enthaltungen)



4. Bauliche Erneuerung des Otto Wenk-Platzes inkl. Sanierung Kanalisation und öffentliche Beleuchtung in der Hörnliallee und im Kohlistieg; Kreditvorlage
a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 18-22.064.01)
b) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (Nr. 18-22.064.02)

Martin Leschhorn Strebel stellt namens der Sachkommission Mobilität und Versorgung den Antrag, dem Gemeinderatsantrag zu folgen.

Jürg Sollberger unterstützt namens der EVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Hans Rudolf Lüthi unterstützt namens der LDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats. Weiter lehnt die LDP-Fraktion den Änderungsantrag der SP-Fraktion ab.

Dieter Nill unterstützt namens der FDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Priska Keller unterstützt namens der CVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und lehnt den Änderungsantrag der SP-Fraktion ab.

Paul Spring stellt namens der SP-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

«Gestützt auf diese Ausführungen beantragt der Gemeinderat dem Einwohnerrat, für die Strassenbaumassnahmen auf der Gemeindeallmend, die Erneuerung der Kanalisation und der öffentlichen Beleuchtung in der Hörnliallee, am Otto Wenk-Platz und im Kohlistieg einen Investitionskredit von CHF 2'028'000 zu bewilligen.»

Christian Heim stellt namens der SVP-Fraktion den Antrag, das Geschäft an den Gemeinderat zurückzuweisen.

Es erfolgt die Abstimmung über den Rückweisungsantrag:

://: Der Einwohnerrat lehnt den Rückweisungsantrag ab.

(mit 2:26 Stimmen bei 6 Enthaltungen)

David Moor unterstützt namens der GLP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und den Änderungsantrag der SP-Fraktion.

Es erfolgt die Gegenüberstellung des Gemeinderatsantrags mit dem Antrag der SP-Fraktion:

://: Der Einwohnerrat folgt dem Antrag des Gemeinderats.

(mit 19:15 Stimmen bei 0 Enthaltungen)



Seite 10 Es erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits für die bauliche Erneuerung des Otto Wenk-Platzes inkl. Sanierung Kanalisation und öffentliche Beleuchtung in der Hörnliallee und im Kohlistieg

„Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der zuständigen Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) für die bauliche Erneuerung des Otto Wenk-Platzes inkl. Sanierung Kanalisation und öffentliche Beleuchtung in der Hörnliallee und im Kohlistieg einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 2'023'000 (Preisbasis „Tiefbau Nordwestschweiz“: Indexstand BFS Oktober 2019). Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

(mit 32:0 Stimmen bei 2 Enthaltungen)



5. **(Teil-)Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in der Rauchaerstrasse (Aeussere Baselstrasse bis Kohlistieg) sowie Erstellen von Trottoirüberfahrten in die Niederholzstrasse und Gotenstrasse; Kreditvorlage**
a) **Vorlage des Gemeinderats (Nr. 18-22.065.01))**
b) **Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 18-22.065.02)**

Martin Leschhorn Strebel stellt namens der Sachkommission Mobilität und Versorgung den Antrag, dem Gemeinderatsantrag zu folgen.

Priska Keller unterstützt namens der CVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Heinz Oehen unterstützt namens der SP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Jürg Sollberger unterstützt namens der EVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Elisabeth Näf unterstützt namens der FDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Hans Rudolf Lüthi unterstützt namens der LDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Es erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur (Teil-) Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in der Rauracherstrasse (Aeussere Baselstrasse bis Kohlistieg) sowie Erstellen von Trottoirüberfahrten in die Niederholzstrasse und Gotenstrasse

„Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der zuständigen Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) für die (Teil-)Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in der Rauracherstrasse (Aeussere Baselstrasse bis Kohlistieg) sowie das Erstellen von Trottoirüberfahrten in die Niederholzstrasse und Gotenstrasse einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 323'000 (Preisbasis „Tiefbau Nordwestschweiz“: Indexstand BFS Oktober 2019).

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

(30:0 Stimmen bei 2 Enthaltungen)



6. **Bericht des Gemeinderats zur Motion der Sachkommission Mobilität und Versorgung betreffend Änderung des § 7 der Abfallordnung der Gemeinde Riehen; Teilrevision der Ordnung der Abfallbehandlung in der Gemeinde Riehen (Abfallordnung) betreffend Grüngut von Freizeit-, Pflanz- und Kleingärten (Nr. 18-22.636.03/18-22.579.01)**
a) **Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 18-22.636.04)**

Martin Leschhorn Strebel stellt namens der Sachkommission Mobilität und Versorgung den Antrag, dem Gemeinderatsantrag zu folgen.

Jürg Sollberger unterstützt namens der EVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Peter Mark unterstützt namens der SVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Priska Keller unterstützt namens der CVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Paul Spring unterstützt namens der SP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

David Moor unterstützt namens der GLP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Es erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Ordnung der Abfallbehandlung in der Gemeinde Riehen (Abfallordnung)
Änderung vom 24. September 2020

«Der Einwohnerrat auf Antrag des Gemeinderats, beschliesst:

I.

Ordnung der Abfallbehandlung in der Gemeinde Riehen (Abfallordnung) vom 27. Januar 1993 ¹ (Stand 1. Juli 2008) wird wie folgt geändert:

§ 7 Abs. 1 bis (neu), Abs. 2 (geändert)

^{bis} Bei Freizeit-, Pflanz- und Kleingärten werden Grünabfahren durchgeführt, sofern ein geeigneter Bereitstellungsort zur Verfügung steht.

² Für abgelegene oder schwer zugängliche Liegenschaften oder Ortsteile sowie für Freizeit-, Pflanz- und Kleingärten kann die Fachstelle der Gemeindeverwaltung einen speziellen Bereitstellungsort festlegen.

§ 8 Abs. 4

¹ SG RiE 786.100



⁴ Der Gemeinderat kann die Bereitstellung der Abfälle ausschliesslich in Sammelcontainern vorschreiben bei
c) (geändert) Gewerbebetrieben;
d) (neu) Freizeit-, Pflanz- und Kleingartenarealen mit mehr als 20 Gärten.

§ 25 Abs. 1 (geändert)

¹ Mit Busse wird bestraft, wer den Vorschriften dieser Ordnung zuwiderhandelt, soweit nicht andere eidgenössische und kantonale Strafbestimmungen zur Anwendung gelangen.

II. Änderung anderer Erlasse

Keine Änderung anderer Erlasse.

III. Aufhebung anderer Erlasse

Keine Aufhebung anderer Erlasse.

IV. Schlussbestimmung

Diese Änderung wird publiziert, sie unterliegt dem Referendum und der Gemeinderat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Im Namen des Einwohnerrats

Der Präsident: Andreas Zappalà

Die Ratssekretärin: Sandra Tessarini

(einstimmig)

Der Statthalter stellt den Ordnungsantrag, auf eine zweite Lesung zu verzichten.

Es erfolgt die Abstimmung über den Ordnungsantrag:

://: Der Einwohnerrat verzichtet auf eine zweite Lesung.

(einstimmig)

Es erfolgt die Abstimmung über das Abschreiben der Motion:

://: Die Motion betreffend Änderung des § 7 der Abfallordnung der Gemeinde Riehen wird abgeschrieben.

(31:3 Stimmen bei 0 Enthaltungen)

7. **Stellungnahme des Gemeinderats zur Motion Brigitte Zogg und Kons. betreffend Stärkung der Einflussmöglichkeit der Gemeinde auf den Standort von Mobilfunkantennen (Nr. 18-22.668.02)**

Brigitte Zogg stellt den Antrag, die Motion an den Gemeinderat zu überweisen.

Mike Gosteli stellt namens der EVP-Fraktion den Antrag, die Motion in einen Anzug umzuwandeln und an den Gemeinderat zu überweisen.

Patrick Huber unterstützt namens der CVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und lehnt den Antrag der EVP-Fraktion ab.

Matthias Moser unterstützt namens der SVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und lehnt den Antrag der EVP-Fraktion ab.

David Pavlu unterstützt namens der FDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und lehnt den Antrag der EVP-Fraktion ab.

Heiner Vischer unterstützt namens der LDP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und lehnt den Antrag der EVP-Fraktion ab.

David Moor unterstützt namens der GLP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats und lehnt den Antrag der EVP-Fraktion ab.

Heinz Oehen unterstützt namens der SP-Fraktion den Antrag von Brigitte Zogg.

Es erfolgt die Gegenüberstellung des Antrags von Brigitte Zogg mit dem Antrag der EVP-Fraktion:

://: Der Einwohnerrat folgt dem Antrag der EVP-Fraktion.

(mit 0:25 Stimmen bei 8 Enthaltungen)

Es erfolgt die Schlussabstimmung:

://: Der Anzug Brigitte Zogg und Kons. betreffend Stärkung der Einflussmöglichkeit der Gemeinde auf den Standort von Mobilfunkantennen wird **nicht** an den Gemeinderat überwiesen

(mit 13:20 Stimmen bei 1 Enthaltung)



8. Neue Anzüge

Keine

9. Mitteilungen

- [Bericht des Gemeinderats](#) zur Kleinen Anfrage Andreas Hupfer betreffend Einseitige Verkehrsführung Fahrrad Singeisenhof (Nr. 18-22.657.02).
- [Kleine Anfrage Priska Keller](#): Beschilderung Velo-Durchfahrt Webergasse (Nr. 18-22.682.01).
- [Kleine Anfrage Paul Spring](#) betreffend Begegnungszone bei den Schul- und Kindergartengebäuden am Langenlängeweg (Nr. 18-22.683.01).
- [Kleine Anfrage Christian Heim](#) betreffend zukünftige Bewohnerzahl im Stettenfeld (Nr. 18-22.692.01).

Das Ratssekretariat:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Tessarini', written over a faint printed name.

Sandra Tessarini

28.09.2020 STE/Sta